

**Forensische Klinik
Wiesloch**

Sicherer Neubau bietet bessere Therapiechancen

An diesem Freitag wird am Psychiatrischen Zentrum Nordbaden (PZN) in Wiesloch ein neu erbauter Sicherheitsbereich eingeweiht. Die Verantwortlichen haben im Spannungsfeld zwischen Sicherheitsvorkehrungen und optimalen Behandlungsbedingungen geplant.

WIESLOCH. Der zweite Neubau für das Psychiatrische Zentrum Nordbaden (PZN) ersetzt nach vier Jahrzehnten einen Altbau, der nach Angaben einer Sprecherin seine Funktionen in vielerlei Hinsicht nicht mehr erfüllen konnte. So sei sowohl das Raumklima mit dem schlecht gedämmten Mauerwerk für die Mitarbeiter als auch für die Patienten kaum mehr zumutbar gewesen. Die Architektur des neuen, gut 6400 Quadratmeter Fläche besitzenden Gebäudes ist darauf ausgerichtet, die in der Forensischen Klinik untergebrachten Patienten zeitgemäß und mit hohen Sicherheitsstandards zu behandeln.

**Patienten benötigen oft
jahrelange Behandlung**

Bauherr des rund 17,4 Millionen Euro teuren Gebäudes ist das PZN, das dafür 15,4 Millionen Euro vom Land Baden-Württemberg erhielt. Architekten sind Köppen & Rumetsch aus Nürnberg.

Gerade die schwierigsten Patienten in der Psychiatrie, die sogenannten Maßregelpatienten, sollen nun ein zeitgemäßes Gebäude mit entsprechender Umgebung nutzen können. Die Unterbringung in einer Maßregelvollzugseinrichtung wird von den Gerichten angeordnet für Personen, die im Zustand ihrer Störung oder Erkrankung straffällig ge-



Gesicherte Wandelhöfe mit Seilnetzbehang sollen den Patienten den Aufenthalt im Freien ermöglichen. FOTOS: PZN

worden sind. Je nach Schwere des Befunds benötigen diese Patienten mitunter jahrelange Behandlung, bevor sie wieder in die Gesellschaft integriert werden können.

Chefarzt Rolf-Dieter Splitthoff und Pflegedienstleiterin Ulrike Bienhaus, die gemeinsam die Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie leiten, sowie der designierte Chefarztnachfolger Christian Oberbauer schätzen nach eigenen Angaben die anregende Atmosphäre des Neubaus. Helle Flure, freundliche Zimmer mit Nasszelle, farbig ansprechend gestaltete Zimmerbereiche, Aufenthalts- und Wohnmöglichkeiten sollen die schwierige, langwierige Behand-

lung der Patienten unterstützen. Das neue Gebäude muss zwar therapiefreundlich sein, aber ebenso den hohen Sicherheitsanforderungen entsprechen, die unverzichtbare Voraussetzung des Maßregelvollzugs sind.

**Sichere Höfe und sichere Fenster
sind obligatorisch**

Die Planer haben deshalb zum Beispiel die Höfe für die Patienten mit Sicherheitsabdeckungen versehen. Videoüberwachung und elektronische Sicherheitsmaßnahmen prägen Außenmauern. Auch klassische Sicherheitsvorkehrungen wurden in den Bau integriert. Dazu gehören

Daten und Fakten auf einen Blick

Maßnahme: Neubau von drei forensischen Stationen für das Psychiatrische Zentrum Nordbaden (PZN) Wiesloch
Bauherr: PZN
Architekten: Köppen & Rumetsch, Nürnberg

Baukosten: rund 17,4 Millionen Euro
Bauzeit: 4/2010 bis 6/2013
Fläche: 6440 Quadratmeter
Umbauter Raum: 25 140 Kubikmeter
Anzahl der Betten: 77
Bauabschnitte: zwei

Gitterabdeckungen, vandalismussichere Fenster und Stacheldraht. Trotz der verstärkten baulichen Sicherung betonen die beiden Ärzte, dass eine erfolgreiche Beziehungsarbeit mit den Patienten am meisten zur Sicherheit beitrage. So wie

Geradlinigkeit und Strenge neben liebevoller Führung auch in der Familie ein wesentlicher Bestandteil sei, verstünden sie ihre Maßregelarbeit auch dahingehend, alles für die Sicherheit der Mitarbeiter und der Bevölkerung zu tun. (sta)

Freundlich gestaltete Architektur soll Patienten und Behandlern dienen

Forensische Stationen mit Ein- und Zweibettzimmern für 50 Menschen

WIESLOCH. Das oberste Ziel der Behandlungen im sogenannten Maßregelvollzug ist es nach Angaben der Verantwortlichen am PZN Wiesloch, den Patienten eine Persönlichkeitsentwicklung zu ermöglichen, die sie befähigt, ihr Leben eigenverantwortlich und ohne weitere Straftaten aktiv zu gestalten. Sie sollen sich in die Gesellschaft integrieren und dort Rechte und Pflichten wahrnehmen.

Entsprechenden Wert legten die Planer auf eine dieses Ziel fördernde

Architektur. Das Leben in den neu errichteten Ein- und Zweibettzimmern ist für die 50 Patienten, verteilt auf zwei Stationen, wie auch für deren Angehörige eine wesentliche Rahmenbedingung der Therapie.

Die psychische Belastung, der sie ausgesetzt sind, wenn sie den Gang hinter die Mauer in den sogenannten Sicherheitsbereich antreten, soll durch das von hellen Farben und klaren Grundrissen bestimmte Ambiente deutlich verringert werden. Auch die Besucherräume, in

denen die meist überwachten Besuche stattfinden, sind durch Glas hell und freundlich gestaltet. Der Blick in die Umgebung soll auch dazu beitragen, in für die Patienten schwierigen Situationen Entlastung zu bringen.

Hier haben die Patienten auch Kontakt mit ihren Rechtsanwälten, den sie aufsuchenden Richtern und sonstigen Amtspersonen. Auch diese nicht immer einfachen Kontakte sollen von der durchdachten Architektur profitieren können. (sta)



Gelb, Weiß, Naturtöne und viel Glas prägen das Innere der neuen forensischen Stationen am Psychiatrischen Zentrum Nordbaden in Wiesloch.

**Psychiatrisches
Zentrum für
Nordbaden**

WIESLOCH. Das Psychiatrische Zentrum Nordbaden (PZN) besteht seit 1905 und ist seit 1996 eine Anstalt des öffentlichen Rechts. Es trägt die Hauptverantwortung für die psychiatrisch-psychotherapeutische Behandlung und Betreuung von Erwachsenen in der Region Nordbaden (rund 1,6 Millionen Einwohner).

Das PZN ist eine Facheinrichtung mit einer Vielzahl von Untersuchungs- und Behandlungseinrichtungen, darunter auch Fachambulanzen und Tageskliniken. Diese gliedern sich in eigenständige Kliniken – den Krankenhausbereich –, darunter die Klinik für Allgemeinpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik I und II, das Gerontopsychiatrische Zentrum und die Klinik für Suchttherapie und Entwöhnung.

Für die jährlich 8722 Patienten des PZN stehen im Krankenhausbereich 658 und im Wohn- und Pflegeheim 158 Behandlungsplätze zur Verfügung. Die Rehabilitationseinrichtung hält 19 Plätze für die Entwöhnung vor. Klinische Außenstellen betreibt das PZN in Bruchsal, Mosbach und Schwetzingen, ab diesem Oktober dann auch in Weinheim. (sta)

MEHR ZUM THEMA

Informationen über das Psychiatrische Zentrum Nordbaden (PZN): www.pzn-wiesloch.de

245 Patienten im Maßregelvollzug untergebracht

WIESLOCH. Das PZN Wiesloch betreibt die größte forensische Fachklinik im Land. Der Einzugsbereich erstreckt sich über die Landgerichtsbezirke Mannheim, Heidelberg, Karlsruhe und Mosbach und umfasst damit eine Bevölkerung von etwa 2,5 Millionen Einwohnern. Nicht zum Krankenhausbereich, aber dennoch zum PZN gehört die Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie (Maßregelvollzug).

In dieser Klinik werden 245 psychisch kranke Menschen unterschiedlichen Alters behandelt. Sie haben während oder wegen ihrer psychischen Erkrankung beziehungsweise Störung eine Straftat begangen und sind gefährdet, weitere Straftaten zu begehen. Ihre Unterbringung ist gerichtlich angeordnet und erfolgt in der Regel zunächst vorläufig.

Ab Mitte 2015 richten die Klinikverantwortlichen im Zug der regionalen und gemeindenahen Weiterentwicklung der psychiatrischen Versorgung ein neues Angebot für die kriminaltherapeutische Unterbringung von suchtkranken Straftätern ein. (sta)

Nah dran an
der **Verwaltung**
des Landes.

Unsere Publikationen sind nah dran: an den wichtigen Themen von Land und Kommunen. Als nützliche Helfer unterstützen sie die tägliche Praxis. www.staatsanzeiger.de



GASPERT METALLBAU

Alu-Fenster und Türen
Wintergärten
Stahlbau DIN 18 800
Blechverarbeitung
Edelstahlverarbeitung
Roll- und Schiebetore
Feuerschutztüren Güteüberwacht
Brand- und Rauchschutzelemente aus Glas

Gaspert GmbH
Dossenheimer Weg 72
69198 Schriesheim
Tel. +49 (0) 62 03 - 69 46-0
Fax +49 (0) 62 03 - 69 46-26

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Ausführung der Schlosser- u. Metallbauarbeiten:

- Fensterlaibungsrahmen mit Sicherheitsgitter und Ganz-Glasflügel
- sämtliche Schlosserarbeiten
- Treppengeländer, Absturzsicherungen
- Hochsicherheits-Zellentüren
- Aussen-Sicherheitsgittertüren
- Securifor-Sicherheits-Zaunanlage

Stahl + Metallbau Herrmann GmbH

69256 Mauer - Im Bruchrain 8
Tel. 06226 9222-0 - Fax 06226 9222-99
www.metallbau-herrmann.de - info@metallbau-herrmann.de

SIEGFRIED EBERHARD
Nachrichtentechnische Anlagen OHG

Wir gratulieren herzlich zum **Neubau**

Partner des
Psychiatrischen Zentrum Nordbadens
im Bereich:
Sicherheitstechnik

Theodor-Heuss-Str. 12 76287 Rheinstetten
Tel.: 0721 / 57040-60 www.s-eberhard.de

EMIL ECKERT

Seit 1950 für Sie aktiv

Planung und Ausführung von
Außenanlagen und Hofbefestigungen
Fuhr- und Baggerbetrieb
Erd-, Tief- und Straßenbau

Emil Eckert GmbH
Neue Industriestraße 1
74934 Reichartshausen
Tel. 0 62 62 - 92 03 0
Fax 0 62 62 - 92 03 37
Internet: www.emil-eckert.de